

SIERNINGER  **GEMEINDE**
NACHRICHTEN

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Sierning

Ausgabe 1 / 2017



Rudensaal hat Bewährungsprobe bestanden!

Rechtzeitig zum Faschingsdienstag wurde der Rudensaal fertiggestellt. Im Rahmen des Projektes „Umbau altes Pfarrheim“ wurde der bestehende Pfarrsaal modernisiert.

Cityrunning 2017 der Naturfreunde Sierning

Die Naturfreunde Sierning laden alle Laufbegeisterten ein, beim 9. City Running am 21. Mai 2017 an den Start zu gehen. Der Hauptlauf startet um 13.30 Uhr.

Bericht auf Seite 2

Betriebsbaugelände Sierning?

Zurzeit gibt es eine umfangreiche Diskussion, ob die Gemeinde eine landwirtschaftliche Fläche in ein Betriebsbaugelände umwidmen soll. Näheres erfahren Sie auf Seite vier.

Bericht auf Seite 4

Blumenschmuckaktion 2016

Wie auch in den letzten Jahren führte die Gemeinde, im Zusammenwirken mit dem Obst- und Gartenbauverein und dem Siedlerverein, 2016 die Blumenschmuckaktion durch.

Bericht auf Seite 6

INHALT

Aktuell	2, 4 – 8, 12 – 15
Bürgermeisterbrief	3
Wirtschaft	9
Veranstaltungskalender	10 – 11
Inserate	16

www.sierning.at
E-Mail: gemeinde@sierning.at

Rudensaal hat Bewährungsprobe bestanden!

Rechtzeitig zum Faschingsdienstag wurde der Rudensaal fertiggestellt. Im Rahmen des Projektes „Umbau altes Pfarrheim“ wurde der bestehende Pfarrsaal modernisiert. Als Namen für den neuen Saal legte der Gemeinderat „Rudensaal“ fest. Mit der Namensgebung wurden die seit 1732 bestehende Tradition des Rudentanzes und die damit verbundenen Aktivitäten geehrt. Vor Beginn des diesjährigen Rudentanzes übergab Bürgermeister Manfred Kalchmair den Saal symbolisch an den Rudenobmann, Franz Bräuer. Der Saal wurde innen vollkommen neu ausgestaltet und mit moderner Medientechnik versehen. Für die Bewirtung bei Veranstaltungen wurde eine modern ausgestattete Cateringstation angebaut. Ebenfalls neu wurden die Toilettenanlagen errichtet. Ein Teil des Saales wird in Zukunft

auch für den Kindergarten als Bewegungsraum zur Verfügung stehen. Zwei Drittel des Saales können in Zukunft auch während des laufenden Kindergartenbetriebes genutzt werden. Der Bereich direkt bei der Bühne steht nur außerhalb der Öffnungszeiten des Kindergartens zur Verfügung. Der Saal wird in Zukunft an Sierninger Vereine vermietet. Privatpersonen können den Saal nur in Verbindung mit einem Sierninger Gastronomiebetrieb für Veranstaltungen nutzen. Der Saal wird nach der kurzen Öffnung für den Rudentanz und die Siegerehrung der Blumenschmuckaktion derzeit als Provisorium für den Kindergarten genutzt. Ab Oktober steht der Saal dann der Öffentlichkeit zur Verfügung. Fertiggestellt sind auch die beiden Kindergartengruppen. Ab Ostern wird der Kinder-



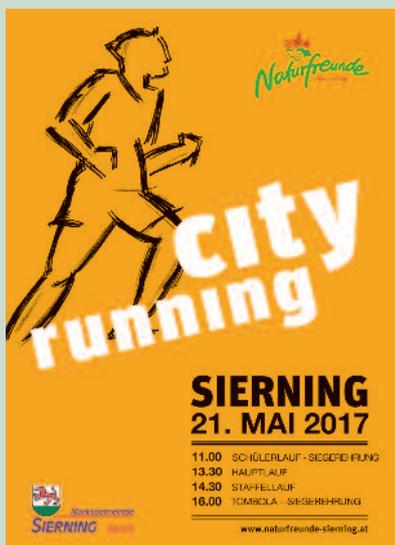
Neben den Rudensaal wurden in kurzer Bauzeit auch zwei Kindergartengruppen sowie Gemeinschaftsräume für den Kindergarten errichtet.

Foto: Marktgemeinde Sierning

garten Sierning aus seinem alten Gebäude ausziehen und in den neuen Räumlichkeiten den Betrieb aufnehmen. Dann beginnt die Generalsanierung des alten Kindergartens, die bis Oktober 2017 abgeschlossen sein wird. Neu wird auch eine Krabbelstube sein, die von der Pfarrcaritas betrieben wird. Die Gesamtkosten des Projektes betragen 3 Millionen

Euro. Rund 1,2 Millionen Euro entfallen auf den Rudensaal. Bürgermeister Manfred Kalchmair bedankte sich bei allen Handwerkern, die am Entstehen des Rudensaales beteiligt waren und hob die perfekte Umsetzung der Pläne hervor. Als umsichtiger und sehr kompetenter Bauleiter war der Sierninger Ing. Ferdinand Köttsdorfer im Einsatz.

City Running 2017



Die Naturfreunde Sierning laden alle Laufbegeisterten ein, beim 9. City Running am 21. Mai 2017 an den Start zu gehen. Begonnen wird mit dem Schülerlauf um 11.00 Uhr. Nach der Siegerehrung erfolgt der Startschuss für den Hauptlauf um 13.30 Uhr. Die teilnehmerstärkste Schule bzw. Gruppe der beiden Läufe gewinnt je einen Geldpreis. Für die Hobbyläufer, Vereine, Firmen etc. gibt es wieder den Teambewerb mit je drei Startern pro Staffel. Auch hier werden die Sportler mit Warenpreisen von den Sierninger Wirtschaftstrei-

benden belohnt. Ein weiteres Highlight ist die Verlosung von tollen Tombolapreisen im Anschluss an den Teambewerb. Preise im Gesamtwert von über € 2.000,00, darunter ein Mountainbike, gespendet von Hackl Bikes, werden verlost. Lose sind bei allen Funktionären der Naturfreunde Sierning erhältlich.

Bis zum Startschuss bleibt noch genügend Zeit, um die Laufschuhe zu schnüren und mit dem Training zu beginnen. Anmeldungen sind ab sofort unter www.naturfreunde-sierning.at oder bei Intersport Scheinecker möglich.



Sehr geehrte Sierningerinnen und Sierninger!

Zurzeit gibt es eine umfangreiche Diskussion, ob die Gemeinde eine landwirtschaftliche Fläche in ein Betriebsbaugelände umwidmen soll. Eine Beschreibung des Vorhabens finden Sie auf Seite vier dieser Gemeindezeitung. Ich will hier nur grundsätzlich zu dieser Thematik Stellung nehmen.

Es ist mir natürlich klar, dass Anrainer und Teile der Bevölkerung nicht begeistert sind, wenn in ihrer Nachbarschaft ein Betriebsbaugelände entsteht. Ich sehe aber auch meine Verantwortung als Bürgermeister, dass ich Chancen, die sich für die Entwicklung der Gemeinde ergeben, einer vertieften Prüfung unterziehe. Deshalb habe ich dem Gemeinderat vorgeschlagen, für das besagte Gebiet ein Verfahren einzuleiten, das die Umwidmung in ein Betriebsbaugelände prüft. Nachdem ein

entsprechender Beschluss im Gemeinderat mit großer Mehrheit gefasst wurde, sind nun viele Sachverständige des Amtes der Oö. Landesregierung und Interessenvertretungen, wie zum Beispiel die Naturschutzbehörde oder die Landwirtschaftskammer aufgerufen, in den kommenden Wochen ihre Stellungnahmen abzugeben. Diese können von einer Zustimmung bis zu einer totalen Ablehnung des Projektes alles enthalten.

Ein wichtiger Teil des Verfahrens ist es, auch die Bevölkerung in diesen Prozess einzubinden. Ich habe vorgeschlagen, einen Bürgerbeirat ins Leben zu rufen. Dieser Bürgerbeirat wird dann in alle Gespräche, die mit Experten und Planern zum Thema Betriebsbaugelände geführt werden, eingebunden sein. Das hat den Vorteil, dass erstens volle Transparenz über das Vorhaben gesichert wird und zweitens Einwände und Bedenken direkt in den Verhandlungen besprochen werden können.

Sollte die Prüfung ergeben, dass das Gebiet grundsätzlich als Betriebsbaugelände geeignet ist, werden wir mit dem Grundeigentümer über einen Kriterienkatalog verhandeln, der mehrere Punkte wie Grundpreis und Verfügbarkeit regelt. Der wichtigste Punkt wird aber sein, dass wir einen Katalog erstellen, welche Betriebe wir überhaupt ansiedeln wollen. Kriterien werden unter anderem sein, welche Emissionen ein Betrieb aus seiner Produktion verursacht, wie hoch die Verkehrsbelastung ist bzw. ob eine Lärm-

entwicklung mit der Umwelt verträglich ist. Gibt es Gefahren für das Grundwasser? Wie viele Arbeitsplätze entstehen? Ein weiterer wesentlicher Punkt wird die Art der Verbauung sein. Aus meiner Sicht soll eine maximale Bauhöhe festgelegt werden. Fertigungshallen, Bürogebäude oder Lager sollten meiner Ansicht nach nicht höher als 15 Meter sein. Außerdem können Baufluchtlinien festgelegt werden. Alle Kriterien sollen gemeinsam mit der Bevölkerung und Sachverständigen erarbeitet und in einem Vertrag festgeschrieben werden. Betriebe, welche diesen Kriterien nicht entsprechen, dürfen sich dann nicht ansiedeln.

Manchmal wird auch eingewendet, dass die Gemeinde vorhandene Betriebsbaugelände nicht nützt und kein Konzept zur Entwicklung solcher Gebiete hat. Leider ist es aber so, dass in den bestehenden Betriebsbaugeländen nur mehr zwei Flächen mit je 5 ha und 3 ha ausgewiesen sind. Die Grundbesitzer sind aber nicht bereit, diese zu veräußern bzw. entsprechen die Preisvorstellungen der Eigentümer in keinsten Weise den marktüblichen Preisen. Bei der letzten Überarbeitung des Entwicklungskonzeptes der Marktgemeinde Sierning im Jahr 2010 wurden selbstverständlich Überlegungen angestellt, Betriebsflächen zu schaffen. Leider waren die Gespräche mit den Grundbesitzern nicht erfolgreich. So beschränkten sich die Erweiterungspläne auf eine 5 ha große Fläche, die auch in das Entwicklungskonzept aufgenommen wurde.

Zum Abschluss darf ich festhalten, dass einige Gerüchte, welche derzeit kursieren, nicht richtig sind. Niemand in der Gemeindevertretung möchte ein Industriegebiet schaffen oder ein Hochregallager mit 30 Metern Bauhöhe errichten. Weiters ist festzuhalten, dass es noch keine Grundverkäufe in diesem Gebiet gegeben hat. Es gibt auch noch keine Verträge zwischen Gemeinde und Grundeigentümer bzw. zwischen Gemeinde und einem Gewerbebetrieb. Die Widmung wird frühestens Ende 2017 rechtskräftig sein. Es ist daher keinesfalls so, dass die Widmung bereits fix ist. Derzeit läuft – wie eingangs ausgeführt – das Prüfungsverfahren.

Ich ersuche Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, um Verständnis dafür, dass die geplante Widmung für die Entwicklung von Sierning eine seit Jahrzehnten nicht vorhandene Chance darstellt. Ich kann Ihnen versichern, dass ich die Bedenken und Einwände der Anrainer ernst nehmen und versuchen werde, sie entsprechend zu berücksichtigen. Eine Gemeindeentwicklung ohne Veränderungen wird aber leider nicht möglich sein!

Ihr Bürgermeister

Manfred Kalchmair

Neues Betriebsbaugelände soll Abwanderung von Betrieben stoppen!



Auf der Fläche in Paichberg soll das neue Gewerbegebiet entstehen.

In der Vergangenheit wanderten immer wieder Betriebe aus Sierning in Nachbargemeinden ab. Meistens waren es Betriebe, welche in Sierning gegründet wurden und für eine Vergrößerung des Betriebes keine geeigneten Flächen für eine Betriebsvergrößerung fanden. Damit gingen der Marktgemeinde Arbeitsplätze und Steuereinnahmen verloren. Trotz intensiver Bemühungen waren die Erfolge der Gemeinde, geeignete Gründe zu finden, bescheiden. Gründe an der B122 oder der B140, die bestens für Ansiedlungen geeignet wären, sind nicht verfügbar oder die Preisvorstellungen der Grundeigentümer waren den Gewerbebetrieben zu hoch. Aufgrund einer Anfrage eines Unternehmers, der selbst vor rund 15 Jahren aus Sierning abgewandert ist, wurde nun eine Möglichkeit eröffnet, eine Fläche von insgesamt rund 33 ha im Nordwesten der Gemeinde zu erschließen. Der Gemeinderat hat mit großer Mehrheit die

Einleitung eines Widmungsverfahrens beschlossen. Eine rund 26 ha große Fläche entlang der Westumfahrung an der Ortseinfahrt aus Richtung Schiedlberg soll als mögliches Betriebsbaugelände gewidmet werden. Als erster Schritt soll eine Fläche von rund 7 ha fix als Betriebsbaugelände gewidmet werden. Der Rest der Fläche soll als Entwicklungsgebiet für zukünftige Erweiterungen ausgewiesen werden. Als Puffer zur bestehenden Wohnbebauung sind eine Grünzone und ein daran anschließendes Mischbaugelände vorgesehen. Die Widmung wird als Betriebsbaugelände ausgewiesen und soll für kleine und mittelständische Gewerbebetriebe zur Verfügung stehen. Die Ansiedlung von Industriebetrieben ist auf dieser Fläche NICHT vorgesehen und auch rechtlich gar nicht möglich (dafür wäre die Widmung Industriegebiet notwendig). Zusätzlich wird die Marktgemeinde Sierning in Form eines Baulandsicherungsvertra-



Die Widmung soll je nach Bedarf in mehreren Schritten erfolgen. Beginnend am Waldrand soll das Gebiet in Richtung Schiedlbergerstraße wachsen. Bei den angegebenen Flächen handelt es sich um Cirka-Werte. Foto: Marktgemeinde Sierning

ges mit dem Grundstückseigentümer vereinbaren, dass bestimmte Betriebe von der Ansiedlung ausgeschlossen werden (z.B. Betriebe der Rohstoffgewinnung, Betriebe mit hohen Emissionen etc.). Auch die Festlegung von maximalen Bauhöhen ist vorgesehen. Es wäre auch möglich, eine Mindestanzahl von Arbeitsplätzen pro Hektar vorzugeben. So könnte die Bebauung gesteuert werden. Ein genauer Katalog soll im laufenden Verfahren - auch mit Hilfe der Bevölkerung - festgelegt werden. Ziel ist es, ein zusammenhängendes und verkehrstechnisch gut erschlossenes Betriebsbaugelände zu haben, das eine weitere Entwicklung der Sierninger Wirtschaft in den nächsten Jahrzehnten ermöglicht. Viele Sierningerinnen und Sierninger könnten so einen Arbeitsplatz in der eigenen Gemeinde finden und würden sich zukünftig das Auspendeln – und damit viel Geld

und Zeit – ersparen. Das Potenzial der Fläche wird auf ca. 500 Arbeitskräfte geschätzt. Das Erreichen dieser Vollausslastung wird jedoch sicherlich mehr als 20 Jahre in Anspruch nehmen. Die verkehrstechnische Erschließung wird hauptsächlich über die Sierninger Westumfahrung erfolgen. Mit der Landesstraßenverwaltung muss allerdings noch eine Einigung über die möglichen Zufahrten hergestellt werden. Die Zufahrt zum Betriebsbaugelände soll so weit als möglich von der bestehenden Wohnbebauung abgerückt werden. Die Wasser- und Kanalanlüsse können in das bestehende Netz der Marktgemeinde Sierning eingebunden werden. Die Verantwortlichen der Gemeinde haben in einer Erstinformation am 9. März vor rund 200 Personen die Bevölkerung über das Vorhaben informiert. Bei der Veranstaltung haben die Anrainer vor

allem die Lage des Betriebsbaugebietes und die dadurch verbundene Zerstörung der Natur kritisiert. Die Gemeinde wurde auch aufgefordert, über Alternativen nachzudenken. Bürgermeister Manfred

Kalchmair sicherte den Anwesenden zu, ihre Sorgen ernst zu nehmen und, wenn möglich, zu berücksichtigen. Er erklärte aber auch, dass aus aktueller Sicht keine anderen Flächen, dieser Grö-

ßenordnung, für Betriebsansiedlungen zur Verfügung stehen.

Alle Anregungen und Einwendungen werden im Zuge des Widmungsprozesses ein-

gearbeitet. Jetzt gilt es in erster Linie, die Gutachten des Amtes der Oö Landesregierung abzuwarten. Die Gutachten entscheiden ganz wesentlich, ob und wie es mit der Planung weitergeht.

Kundmachung gemäß § 33 (1) Oö. ROG 1994 „Betriebsbaugebiet Westumfahrung“

Die Marktgemeinde Sierning beabsichtigt im Örtlichen Entwicklungskonzept (ÖEK) Nr. 2 eine Fläche von circa 33 ha entlang der Großmengersdorfstraße für Betriebsansiedlungen vorzusehen. Es soll eine langfristige Möglichkeit der Schaffung von Arbeitsplätzen im Gemeindegebiet sichergestellt werden. Im ersten Schritt wird im Flächenwidmungsplan Nr. 5, aus der Parzelle 386/1, KG Sierning, die Errichtung eines Gewerbegebietes mit einer

Fläche von circa 7,3 ha als Betriebsbaugebiet gewidmet. In weiterer Folge ist die Widmung „Mischbaugebiet“ als eine 100 m Pufferzone zur bestehenden Wohnsiedlung vorgesehen.

Mit der Verständigung wird die Möglichkeit geboten, dass alle, die ein Interesse glaubhaft machen, in der Frist von 23.02.2017 bis 23.04.2017 ihre Planungsinteressen dem Gemeindeamt schriftlich bekannt geben können. Die Ent-

wurfspläne sind zu den Öffnungszeiten im Gemeindeamt an der Anschlagtafel einzusehen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Bauamtes, Frau Drⁱⁿ Elisabeth Farkashazy.

Weiters:

Die ehemalige Schottergrube Krennhuber wurde von der

Firma Hasenöhrl übernommen. Damit der Betrieb aufrechterhalten werden kann und die gewerbe- und baurechtlichen Bewilligungen umgesetzt werden können, soll die derzeitige Betriebsfläche auf einen circa 45.000 m² großen Bereich als „Sonderfunktion Kieswerk“ gewidmet werden.

Straßenbauarbeiten

Ein herausforderndes Projekt werden im heurigen Jahr die Bauarbeiten in der Hochstrasse. Mit den Baumaßnahmen soll am Montag, den 12. Juni 2017, begonnen werden. Die Arbeiten sollen bis Ende August abgeschlossen sein. Es werden folgende Leitungen erneuert, neu verlegt oder umgelegt:

- Nahwärme und Kanal
- Wasserleitung
- Verkabelung
Straßenbeleuchtung
- Liwest

Nach Fertigstellung des Leitungsbaues erhält die Hochstrasse einen neuen Belag und

neue Markierungen. Betreffend die Abwicklung wird es noch eine Begehung mit den Anrainern geben (gesonderte Einladung). Während der Bauphase wird in der Seilergasse ein ampelgeregelter Gegenverkehrsbereich eingerichtet. Es wird teilweise zu erheblichen Einschränkungen des Verkehrs, der Parkflächen und auch zu zeitlich befristeten Komplettsperren kommen. Die beteiligten Fachfirmen versuchen, die Behinderungen möglichst gering zu halten. Wir bitten die Anrainer und Bürger um ihr Verständnis während dieser Bauphase.

**Topmodernes
DOPPELHAUS in Sierning**

PROVISIONSFREI!



- 104 m² Wohnfläche
- **FIXPREIS**
(inklusive aller Aufschließungs- und Anschlussgebühren)
- Grundstück ist im Kaufpreis inkludiert
- elektrische Raffstores
- Carport mit angebautem Geräteraum (ca. 5,5 m²)
- Niedrigenergiehaus mit Luftwärmepumpe

... sonnige
Waldrandlage!

Kaufpreis belagsfertig 238.000,-
schlüsselfertig 269.000,-
(inkl. Bäder, Böden, Türen)



staatl. geprüfte Immobilienmaklerin

ANITA CELIK

0664/58 94 267



Blumenschmuckaktion 2016

Wie auch in den letzten Jahren führte die Gemeinde, im Zusammenwirken mit dem Obst- und Gartenbauverein und dem Siedlerverein, 2016 die Blumenschmuckaktion durch. Die Preisverleihung fand am 4. März 2017 im Zuge des Frühlingkonzertes der Jugendkapelle Hilbern statt.

Bewertet wurden fünf verschiedene Kategorien: Je nach Kategorie wurde die Gesamtgestaltung der Garten- und Grünanlagen sowie die Buntheit des Blumenschmuckes am Haus bewertet.

Sieger 2016 sind:

- Gemüsegarten: G. Karan
- Sitzplatz: Kaindl Gerhard
- Balkonblumen: I. Mayrpetzer
- Gartenanlage: W. Binder
- Gesamtanlage: G. Dobringer

Bürgermeister Manfred Kalchmair und Vizebürgermeisterin Irene Moser, als Kulturreferentin überreichten allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Urkunde und eine Blumenschüssel und danken für die geleistete Arbeit. Die Erstplatzierten erhielten zusätzlich eine Anerkennung vom Tourismusverband der Marktgemeinde Sierning, übergeben durch Obmann GV Karl Heinz Göschl, sowie einen Gutschein der Firma Blumen Buchegger. Bei einer Fotoschau, die Robert Wirth zusammengestellt hat, konnten sich die anwesenden Gäste von der Vielfalt und Buntheit der einzelnen Gärten überzeugen. Sie haben ein besonders schönes Plätzchen



Die strahlenden Gewinner.

Foto: Marktgemeinde Sierning

oder einen ertragreichen Gemüsegarten?

Sie lieben es, Ihr Haus mit bunten Blumen zu schmücken oder können sich über ein kleines Paradies in Ihrem Garten erfreuen? Dann lassen Sie uns an Ihrer Freude teilhaben und bewerben sich für die Blumenschmuckaktion 2017. Dabei ist es egal, ob Sie ein Siedlungshaus, ein Bauernhaus, einen Gewerbebetrieb

oder auch einen Schrebergarten besitzen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Aus organisatorischen Gründen können wir nur angemeldete Häuser in die Bewertung aufnehmen. Anmeldungen sind im Bürgerservice der Marktgemeinde Sierning, Tel. 07259 / 2255-46 (Angelika Lehner) bis Anfang Juni möglich.



NEU: Kurland Soft Pack®-System

ÜBERSÄUERUNG - Ursache vieler Beschwerden. Helfen Sie Ihrem Körper die Balance zu finden!

In fast schwerelosem Zustand entspannen, während der Körper mit pflegenden Ölen, Moor, Kräutern, Heu- Cremenanwendungen verwöhnt wird: So lässt sich eine Behandlung im Soft Pack®-System, basierend auf den Erkenntnissen der Balneologie, der Naturheil- und Klosterkunde, am besten beschreiben.

Es wirken mehr als 30 Rezepturen. Der Körper ist gut eingehüllt, damit die Produkte optimal und tief in die Haut eindringen (Okklusionseffekt) und positiv auf

den Stützapparat wirken können. Mehr als 30 verschiedenen Rezepturen mit unterschiedlichen Wirkungsweisen, wie zum Beispiel figurformend, hautbildverfeinernd, Cellulite reduzierend, gewebesträufend, stoffwechselaktivierend, entwässernd, entsäuern und vieles mehr, stehen im Soft Pack®-System zur Verfügung. Genießen Sie Ihre Behandlung in völliger Entspannung und fast schwerelosem Zustand.

Behandlung auf Krankenschein
Mit einer Überweisung Ihres Arztes bietet das Vitalzentrum auch Heil- und Spezialmassagen und Packungsanwendungen, mit

der Sie bei Ihrer Krankenkasse einen Kostenzuschuss rückfordern können. Genießen Sie Ihre verschriebene Heilmoorpackung und Heilmassage in unserer neuen Schwebeliege. Lassen Sie sich von Sabine Hörmann und Ihrem Team im Vitalzentrum pflegen.

Aktion im März
Im März erhalten Sie eine Basische Soft Pack® Behandlung um Ihren Körper beim Entsäuern zu unterstützen um. Aktion 39 Euro.
WERBUNG

KONTAKT:
Franz-Streer-Weg 1, 4522 Sierning
Telefon. 07259 / 3134
Mobil. 0650 / 531 14 22
www.vitalzentrum.at

Genießen Sie Ihre verschriebene Moorpackung und Heilmassage in völliger Entspannung und fast schwerelosem Zustand.

VITALZENTRUM Ihre Fachkräfte für

- Massage, Heilmassage, med. Massage
- Fußpflege
- Kosmetik
- Wimpernverlängerung
- Permanent Make-Up
- und vieles mehr ...



25 Jahre Natur- und Umweltschutzverein Sierninghofen-Neuzeug



Foto: privat

Einladung zur offiziellen Eröffnung des neu gestalteten Kreuzbergweges und Segnung der restaurierten 12. Kreuzwegstation im Rahmen einer Maiandacht am Freitag, 12. Mai 2017, um 18 Uhr

Die Geschichte des Kreuzbergs

Die Überlieferung berichtet, dass es am ehemaligen Kirchweg von Neuzeug nach Sierning am steilen Berg den Hang entlang immer spukete. Die Leute glaubten, dass dort der Teufel sein Unwesen treibe. Nachdem man oben auf der Anhöhe ein Holzkreuz gesetzt hatte, hörten die Erscheinungen auf. Später errichtete man auf diesem Berg einen Kreuzweg mit Holzkreuzen und Bildern. Infolge der Witterungseinflüsse mussten diese im Jahre 1892 erneuert werden. Im Jahr 1929 restaurierte man das große Kreuz und die Blechbilder. Im Jahre 1981 erneuerte die Gemeinde Sierning die Kreuzwegstationen. Die Blechbilder wurden zur Renovierung Professor Josef

Priemetshofer aus Steyr übergeben, der den Bildern ihre heutige Darstellung gab. Regen und Sonne nagten in den folgenden Jahren stark an den Farben der Kreuzwegbilder. Im Jahre 2003 wurde als Restaurator OSR Helmut Schläger aus Sierning gewonnen. Der Kreuzweg am Kreuzberg ist seitdem zum kulturellen Mittelpunkt des Projektgebietes des Natur- und Umweltschutzvereins Sierninghofen-Neuzeug geworden.

Der lebensgroße Korpus am Kreuz der zwölften Station wurde 1981 von Karl Reslhuber und 1999 von Hans Edlmayr restauriert. 2016 musste der Korpus abgenommen werden, denn eine neuerliche Restaurierung wurde erforderlich. Harald Ostermann hat dies vorbildlich durchgeführt. Auch das Blechschuttdach wird bis zur Segnung von der Firma Lehner renoviert und der kleine Vorplatz vom Natur- und Umweltschutzverein neu gestaltet werden.

Kreuzbergweg mit dessen Obstbaumallee

Der ehemalige Kirchweg von Neuzeug nach Sierning war schon seit jeher von einer wunderbaren Obstbaumallee gesäumt. In den neunziger Jahren waren sehr viele dieser Bäume wegen des hohen Alters verschwunden. Um den Weiterbestand der Allee zu sichern, hat der Natur- und Umweltschutzverein nach seiner Gründung im Jahre 1992 sofort begonnen, die Obstbaumallee zu erneuern bzw. alljährlich, und das bis heute, zu ergänzen. Der Kreuzbergweg wurde in all den Jahren zu einem der beliebtesten Spazier- und Wanderwege in unserer Marktgemeinde. Leider konnte dieser Weg bei Schlechtwetter und im Winter nur bedingt genutzt werden. Auch wurde der Weg im Hang in letzter Zeit ausgewaschen und für Fußgänger und Radfahrer schlecht benutzbar. Deshalb hat die Marktgemeinde Sierning die Befestigung und Asphaltierung des

Weges dankenswerterweise durchgeführt. Auch der Erhalt der Obstbaumallee wurde gesichert, denn diese wurde seitens der Marktgemeinde angekauft und kann somit in all den kommenden Jahren mit seiner Blütenpracht erfreuen. Der Kreuzbergweg wurde zu einem „Weg der Verbindung und Ort der Begegnung“.

Freitag, 12. Mai 2017 um 18.00 Uhr am Kreuzberg

Offizielle Eröffnung des neu gestalteten Kreuzbergweges durch Bürgermeister Manfred Kalchmair.

Segnung der restaurierten 12. Kreuzwegstation im Rahmen einer Maiandacht durch Pfarrer KonsR. Mag. Karl Gruber. Musikalische Umrahmung durch den „Chor canta gaudium“ unter der Leitung von Werner Schörkl.

Gemütlicher Abschluss im Veranstaltungszentrum Sierninghofen (Gasthaus Delikat).

Projekt Kuhschellenleite



Auch im vergangenen Jahr wurde das Projekt „Kuhschellenleite“ von vielen Natur- und Umweltschutzbegeisterten aktiv durch deren Mitarbeit unterstützt. Die NMS Sierning ist schon seit vielen Jahren eine verlässliche Hilfe bei dieser Landschaftspflege und ermöglicht so ihren Schüler/innen eine praxisnahe Erfahrung im Bereich des Natur- und Umweltschutzes.

Die NMS Sierning – eine starke Schule am Puls der Zeit



GHS1 – GHS2, HS1 – HS2, NMS, ...

Ein Gebäude mit vielen Namen und einer interessanten Entwicklung. Seit 1. September 2016 fungiere ich offiziell und ernannt als Direktorin der Neuen Mittelschule Sierning. Der Zusammenschluss der beiden Hauptschulen im Jahr 2013 ist inzwischen Geschichte und nun steht unseren Schülerinnen und Schülern ein 40-köpfiges Lehrer/innenkollegium mit Expert/innen in den verschiedensten Fachrichtungen zur Verfügung. Viele Sierningerinnen und Sierninger sind selbst in diese Schule gegangen, und doch würden sie den Unterricht in diesem Haus in der heutigen Form nicht wiedererkennen, auch wenn ihnen noch manches Gesicht vertraut ist.

Wie das Schullogo zeigt, stehen die Schülerinnen und Schüler im Zentrum unseres Bemühens. Die Form der Neuen Mittelschule ermöglicht es, Deutsch, Mathematik und Englisch in 3 von 4 Wochenstunden mit 2 Lehrpersonen in einer Klasse zu unterrichten. Auf diese Weise ist es viel besser möglich, allen Schüler/innen Unterricht auf hohem Niveau zu bieten und sie anschließend individuell zu fördern und ihren persönlichen Lernprozess zu begleiten. Unser Ziel ist dabei, dass alle uns anvertrauten Kinder das für sie Bestmögliche erreichen.

Das Konzept der NMS Sierning stützt sich auf drei wichtige Säulen:

Stabilität:

Kern der Ausbildung ist eine solide Allgemeinbildung, die es unseren Schüler/innen ermöglicht, nach den 4 Jahren NMS jede Form der höheren Schule zu wählen oder eine Berufsausbildung zu beginnen. Dazu tragen die breitgefächerte Stundentafel mit einer hohen Dotierung der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik und ein verstärktes Training in den Schlüsselkompetenzen bei. Die enge Teamarbeit der Lehrer/innen in wöchentlichen Planungssitzungen garantiert ein vergleichbares Anforderungsniveau in Parallelklassen und durchgängige Leistungsbeurteilung.

Modernität:

Dank unseres Schulerhalters, der Marktgemeinde Sierning, können wir unseren Schüler/innen im Bereich der Ausstattung viele Dinge bieten, die Sie in anderen Schulen nicht finden werden: Unser Physiksaal gilt als der modernste in der weiteren Umgebung und die Schulküche erstrahlt in neuem Glanz. Ein funkelnagelneuer Multimediaalraum mit Tablets in Klassenstärke und Smartboard und zwei Computerräume ermöglichen modernsten Unterricht im IT-Bereich. Dazu passt ein Fächerkanon, der den Anforderungen der heutigen Zeit angepasst ist: IT



Unterricht mit Tablets.

Foto: NMS

und Maschinschreiben als Pflichtfächer und ECDL sowie TN²MS im Bereich der Unverbindlichen Übungen bereiten unsere Schüler/innen konkret auf die Zukunft vor. Moderne Unterrichts- und Lernmethoden beziehen die Schüler/innen aktiv in das Unterrichtsgeschehen mit ein und tragen so zum Lernerfolg bei.

Individualität:

Hier liegt meines Erachtens eine besondere Stärke der NMS Sierning. Für ihre Zukunft brauchen unsere Schüler/innen nicht alle dasselbe. Aus diesem Grund bieten wir ihnen in Form der frei wählbaren Schwerpunkte ab der 3. Klasse (Sprache, Naturwissenschaft und Technik, Lebenspraktisch-kreativ) die Möglichkeit, sich in den Gebieten zu vertiefen, die sie besonders interessieren und die sie für ihren weiteren Weg brauchen. Unverbindliche Übungen in den verschiedensten Bereichen (Schülerliga, Ausdauertraining, Theater und Musical, TN²MS) sowie

individuelle kurzfristige Projekte (Chemie, Erste Hilfe, Keramik, u.a.) unterstützen die Weiterentwicklung der Begabungen der Heranwachsenden. Auch Mädchenförderung in der Technik ist für uns ein Thema, unsere Powergirls der 2. Klasse sind mit großer Begeisterung am Werk.

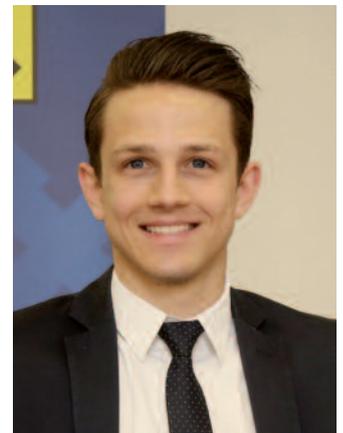
TN²MS – ein besonderes Angebot

Seit dem Jahr 2015 gibt es für Kinder, die naturwissenschaftlich und technisch interessiert und begabt sind, eine spezielle Form der Begabungsförderung. Als eine von nur 14 Schulen in OÖ haben wir die Berechtigung erhalten, eine Technisch-naturwissenschaftliche Neue Mittelschule zu sein. Auf diese Weise erhalten interessierte Schüler/innen pro Woche zusätzlich drei Einheiten hochqualifizierten Unterricht aufgrund einer speziellen Stundentafel. Dies geschieht in Form von Workshops, bei denen aktives Lernen durch Handeln im Vordergrund steht. Die Freude am Lernen

Raiffeisen – Ihr Wohnprofi vor Ort

Das Zinsumfeld der letzten Jahre führte zu einer verstärkten Investitionsbereitschaft in Immobilien. Viele Menschen denken über eine Veränderung ihrer derzeitigen Wohnsituation nach. Egal ob jemand für den zukünftigen Wohnraum anspart, eine neue Immobilie sucht, bereits fixe Baupläne hat oder das Eigenheim optimal vor Unvorhersehbarem absichern möchte; wenn es um das Thema Bauen & Wohnen geht, ist Raiffeisen der kompetente Ansprechpartner vor Ort.

Im Jahr 2016 konnten die örtlichen Raiffeisenbanken rund 140 Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Sierning helfen, ihren Wohnraum zu realisieren. Ca. 18 Mio. EUR



Von li nach re: Wohnbauberater Markus Mitterbauer, Wohnbauberaterin Petra Prameshuber und Immobilienmakler Valentin Singer

wurden an Krediten und Darlehen zur Verfügung gestellt.

Der Handwerkerbonus ist eine Förderung, die derzeit sehr gerne in Anspruch genommen wird. Im vergangenen Jahr wurden über 100 Förderansuchen weitergeleitet. Auch 2017 kann diese Förderung

wieder in Anspruch genommen werden.

Achtung! Die Förderungen des Landes OÖ für thermische Solaranlagen, Wärmepumpen und Fern-/Nahwärmeschlüsse werden per 30. April 2017 eingestellt. Wer hier eine Investition getätigt

hat, sollte rasch handeln, um noch in den Genuss einer evtl. Förderung zu kommen.

Auch die Marktgemeinde Sierning gewährt Förderungen für Energiegewinnungsanlagen und schadstoffarme Heizungsanlagen. Nähere Infos auf www.sierning.at.

Fortsetzung von Seite 8

ist den Kindern hier ins Gesicht geschrieben.

NABE:

Das vielfältige Angebot der NMS Sierning wird durch eine qualifizierte Nachmittagsbetreuung in Zusammenarbeit mit dem ISK (Institut für Soziale Kompetenz) unterstützt. Ein Schulcoach steht den Schüler/innen dabei stets als Betreuer/in zur Verfügung, Lehrer/innen der Schule halten die Lernstunden und Workshops in den Freizeitstunden runden die Nachmittage ab. Die Anzahl der Nachmittage ist von den Eltern je nach Bedarf individuell wählbar.

Ja, die NMS Sierning hat sich weiterentwickelt und setzt

diese Entwicklung fort. Wir Lehrerinnen und Lehrer nehmen unseren Auftrag ernst, unsere Schülerinnen und Schüler für ihre persönliche Zukunft bestmöglich vorzubereiten und wollen eines sein: die bestmögliche Schule für die Kinder, die uns anvertraut sind. Am 9. Februar 2017 durften wir den Gemeinderat durch unsere Schule führen, danke für den Besuch!

Ich lade auch Sie herzlich ein, schauen Sie sich diese starke Schule doch einmal persönlich an. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Susanne Würleitner
MA (Direktorin)




Wolfgang Amadeus Mozart
REQUIEM in D-Moll KV 626
 in einer Fassung für Solisten, Chor und Streichquartett
 (zeitgenössische Bearbeitung von Peter Liechtenhal)



Sonntag, 26. März 2017
17:00 Uhr, Pfarrkirche Sierning

Eintritt: VK € 10,- (Raika Sierning, Neuzeug u. Marktgemeinde Sierning)
 AK € 12,-

März 2017

WANN?		WO?	WAS?	WER?
18.03.17	19:30	VAZ Sierninghofen	Blaues Blut (Adel verpflichtet)	Theatergruppe Neuzeug
23.03.17			Tagesfahrt nach Freistadt und Arbesbach	Seniorenbund Sierning
23.03.17	07:30	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Fahrt in den Frühling	Obst- und Gartenbauverein
23.03.17- 06.04.17	19:00-21:00	NMS Sierning	Computer Grundkurs mit eigenem Laptop	Volkshochschule Sierning
23.03.17			Schmugglerweg Oberkappl Wanderung	Alpenverein Sierning
24.03.17	19:30	VAZ Sierninghofen	Blaues Blut (Adel verpflichtet)	Theatergruppe Neuzeug
25.-26.03.17	06:00	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Wochenendschiausfahrt	Naturfreunde Sierning
25.-31.03.17	07:00	Abfahrt: Parplatz Freibad	33te Schitourenwoche Sesvenna Hütte 2258 m und Langtauferer Tal - Weißkugel 3739 m	Naturfreunde Sierning
25.03.17	19:30	VAZ Sierninghofen	Blaues Blut (Adel verpflichtet)	Theatergruppe Neuzeug
25.03.17	20:00	SchloßCafe bar	Liveband	SchloßCafe bar
26.03.17	14:00-17:00	VAZ Sierninghofen	Osterbasar	SPÖ Frauen
26.03.17			Schitour Brieglersberg	Alpenverein Sierning
26.03.17	17:00	Pfarrkirche Sierning	Konzert "Requiem in D-Moll KV 626" des Mozart Knabenchor Wien	Katholisches Bildungswerk Sierning

April 2017

WANN?		WO?	WAS?	WER?
01.04.17	19:30	VAZ Sierninghofen	Blaues Blut (Adel verpflichtet)	Theatergruppe Neuzeug
01.04.17	14:00	Treffpunkt: NMS Sierning	Kräuterwanderung	Gesunde Gemeinde Sierning
02.04.17	17:00	VAZ Sierninghofen	Blaues Blut (Adel verpflichtet)	Theatergruppe Neuzeug
02.04.17			Klettersteigtraining Trattenbach	Alpenverein Sierning
03.04.17	17:30	Abfahrt: Parkplatz Unimarkt	monatliches Klettertraining	Naturfreunde Sierning
03.04.17	18:30-22:00	NMS Sierning	Schmackhaft vegan kochen - 5 Elemente Küche	Volkshochschule Sierning
06.04.17	20:00	Gasthaus Eder	Bergsteigerstammtisch	Alpenverein Sierning
07.04.17	19:30	Gasthaus Eder	Jahreshauptversammlung "40 Jahre Kneippverein" Sierning	Kneipp Aktiv-Club Sierning
07.04.17	19:30	VAZ Sierninghofen	Blaues Blut (Adel verpflichtet)	Theatergruppe Neuzeug
20.04.17	19:30	Bezirkaltenheim Sierning	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde Sierning
21.04.17	20:00	SchloßCafe bar / Schlosshof	Liveband	SchloßCafe bar
22.04.17	20:00	Landhotel Forsthof	Frühjahrskonzert	Bürgerkorpsmusik Sierning
23.04.17	09:00	Kirche, Kirchenplatz und Schlosshof Sierning	Segnung Pfarrheim FOKUS und Pfarrfest	Kath. Pfarre Sierning
27.04.17	08:00	Parkplatz Freibad	Windhagkogel Wanderung	Alpenverein Sierning
29.04.17			Frühjahrsschitour	Naturfreunde Sierning
29.04.17	08:30	VAZ Sierninghofen	Frühstückstreffen für Frauen "Was die Seele kränkt, macht den Körper krank"	Frühstückstreffen Sierning
30.04.17	15:00	Schlosshof Sierning	Maifeier	SPÖ Sierning

Mai 2017

WANN?		WO?	WAS?	WER?
04.05.17			Schaunburg Garten der Geheimnisse - Wanderung	Alpenverein Sierning
04.05.17		Grünburger Hütte	Bergsteigerstammtisch	Alpenverein Sierning
05.05.17	18:00	GH Landerl	1. Heimatforscherstammtisch	Kulturreferat der Marktgemeinde Sierning
06.05.17	19:30	Landhotel Forsthof	65. Jahreshauptversammlung	Obst- und Gartenbauverein
07.05.17	13:00	Treffpunkt: Parkplatz Freibad	Frühlingswanderung Strengberg	Kneipp Aktiv-Club Sierning
10.05.17			Wallfahrt nach Maria Attersee	Seniorenbund Sierning
12.05.17	20:00	Schlosshof Sierning	Live Band im Schlosshof	SchloßCafe bar
12.05.17	18:00	Kreuzberg	Eröffnung des neu gestalteten Kreuzbergweges	Natur- und Umweltschutzverein Sierninghofen-Neuzeug

www.sierning.at > Veranstaltungen

13.05.17	14:00	VAZ Sierninghofen	Muttertagsfeier mit Kindergarten Sidonie	SPÖ Frauen
18.05.17	19:30	Bezirkaltenheim Sierning	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde Sierning
19.05.17	19:30	VAZ Sierninghofen	Kabarett (Vierkanter)	SPÖ Frauen
20.05.17	20:00	Schlosshof Sierning	Schlossfest	Bürgergarde Sierning
21.05.17	07:00	Schlosshof Sierning	City Running	Naturfreunde Sierning
24.05.17	17:00	Landhotel Forsthof	Winzerfest	Landhotel Forsthof
26.05.17	19:30	Fokus	Lesung mit Christina Landerl	Bibliothek Sierning
28.05.17	10:30-14:00	Focus	"Heimat Sharing"	öffentliche Bibliothek Sierning
28.05.17	09:00-15:00	Schlosshof Sierning	2. Sierninger Schlosshof-Picknick	Die Grünen Sierning
30.05.17	19:00	Landhotel Forsthof	Jahresversammlung Raiffeisenbank Region Sierning-Enns	Raiffeisenbank Region Sierning-Enns

Juni 2017

WANN?	WO?	WAS?	WER?	
02.06.17	20:00	Schlosshof Sierning	Pleiten, Blech und Pannen	SchloßCafe bar
04.06.17	13:00	Treffpunkt: Parkplatz Freibad	Fußballgolf in Goldberg, Brauhof	Kneipp Aktiv-Club Sierning
08.06.17	19:30	Gemeindezentrum Aschach an der Steyr	Rosenvortrag von Sepp und Anni Mayr	Obst- und Gartenbauverein
09.06.17	15:00	Weinbergerhof, St. Florian	Heilpflanzenführung mit allen Sinnen	kfb-Sierning
10.06.17			Sports Action Day	Gemeindefortschritt
10.06.17	19:00		Ehejubiläummesse	Kath. Pfarre Sierning
10.06.17	18:00	VAZ Sierninghofen	Musikalische und kulinarische Schmankerl	SPÖ Sierning
10.06.17		Schlosshof und Schloss Sierning	Sommermarkt	Tourismusverband Sierning
11.06.17		Schlosshof und Schloss Sierning	Sommermarkt	Tourismusverband Sierning
15.06.17	19:30	Bezirkaltenheim Sierning	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde Sierning
16.06.17	19:30	Mannesbergstraße 7	Sonnwendfeuer	Obst- und Gartenbauverein
22.06.17			Tagesausflug auf den Feuerkogel	Seniorenbund Sierning
23.-25.6.17		ehem. Lagerhausgelände und Sportplatz Sierning	Bezirksmusikfest 2017	Musikverein Hilbern
24.06.17	18:00	Grünburger Hütte	Sommersonnenwende bei der Grünburger Hütte	Alpenverein Sierning
29.06.17	17:00	Neue Mittelschule	Schulfest Neue Mittelschule	Neue Mittelschule & Elternverein

Das gesamte Veranstaltungsprogramm (inkl. aller Vereinsveranstaltungen) finden Sie im Internet auf der HOMEPAGE der Marktgemeinde Sierning (www.sierning.at). Falls Sie keinen Zugang zum Internet haben, können Sie den Veranstaltungskalender am Gemeindeamt, Bürgerservice, während den Amtsstunden kostenlos beheben. Wir ersuchen alle Veranstalter und Vereinsvertreter, ihre Veranstaltungstermine dem Marktgemeindeamt Sierning schriftlich, per Telefax (07259 / 2255-72) bzw. per E-Mail (gemeinde@sierning.at) zu melden! Veranstaltungsmeldungen für die nächste Gemeindezeitung bitte bis 15. Mai 2017 vorlegen!

Frühjahrskonzert der Bürgerkorpsmusik Sierning

Das traditionelle Frühjahrskonzert der Bürgerkorpsmusik Sierning wird heuer am Samstag, 22. April 2017, um 20 Uhr im Landhotel Forsthof stattfinden. Dargeboten werden unter anderem der eröffnende Konzertmarsch „Im Glanz der Sterne“, die Polka „Musikantenherzen“ sowie die Popnummer „All about that Bass“.

Auch jede Menge Solistinnen und Solisten werden das Programm bereichern. Anna Nöbauer und Veronika Mair spielen die Konzertpolka für zwei Piccolos „Kolibris“, Markus Beidl präsentiert „Tuba in der Nacht“, Bernhard Wiesinger glänzt in „Corrida“ und Manuel Haiböck spielt „Sax-pack“.

Das Jugendorchester SmS wird seine Stücke unter der



Foto: Bürgerkorpsmusik Sierning

Leitung von Anna Nöbauer und Josef Wieser aufführen. Moderator des Konzerts ist Reinhard Forstner, Kapell-

meister ist Gerhard Mitter. Als Obmann begrüßt heuer erstmals Michael Garstenauer die Gäste.

Damit nichts verloren geht – Zukunft braucht Herkunft



Vzbgm. Irene Moser wünscht Erwin Brunmayr viel Erfolg auf dem Weg zum „geprüften Heimatforscher“.

Der Sierninger Erwin Brunmayr begibt sich auf die Spuren der Vergangenheit der Marktgemeinde Sierning.

Derzeit besucht Erwin Brunmayr einen Lehrgang zur Heimatforschung an der Akademie für Bildung und Volkskultur in Linz, wo er das wesentliche Handwerkszeug für die historische Forschung erlernt.

Kulturreferentin Vzbgm. Irene Moser hat ihn zu einem Gespräch getroffen:

Erwin, wieso machst du den Heimatforscherlehrgang?

An Geschichte war ich immer schon sehr interessiert. Vor einiger Zeit dachte ich mir, ich möchte eigentlich auch über die Geschichte meiner Heimatgemeinde mehr wissen. Ich glaube, dass es für uns alle, ob jung oder älter, wichtig ist, unsere Wurzeln zu kennen und zu wissen, wie unsere Vorfahren gelebt haben. Erst dann versteht man gewisse Reaktionen, z.B. in der Zeit des Nationalismus.

Bei diesem Lehrgang bekomme ich das nötige Wissen, um besser und leichter forschen zu können und damit meine

Arbeit auf professionelle Beine stellen zu können.

Im Zuge des praktischen Teiles wählte ich für meine persönliche Forschungsarbeit das Thema „Sierning – vor, nach und während des Zweiten Weltkrieges“. Dabei möchte ich die Zeit bis 1955 aufarbeiten.

Können Sierninger Gemeindeglieder dabei helfen?

Ja, viele Sierningerinnen und Sierninger sind im Besitz von alten Unterlagen: Fotografien, Urkunden, Grafiken, Briefe oder andere Schriftstücke. Oft findet man zu dem einen oder anderen historischen Thema eine Ergänzung in Form von schriftlichen oder bildlichen Informationen, die mir bei der Rekonstruktion geschichtlicher Zusammenhänge helfen. Daher unser Aufruf: Bitte werfen Sie diese Dokumente nicht achtlos weg! Lassen Sie uns einen Blick auf diese Unterlagen werfen. Nach Anfertigung einer Kopie bekommen Sie das Original selbstverständlich wieder zurück!

Was geschieht mit den gesammelten Dokumenten?

Es ist wichtig Relikte aus der Vergangenheit (nicht nur aus der Kriegszeit) für unsere Nachkommen aufzuheben. Daher werden wir vorerst alles digitalisieren und archivieren und in weiterer Folge in meine Forschungsarbeit einbauen. Das fertige Projekt werden wir dann selbstverständlich der interessierten Bevölkerung vorstellen.

Wenn Sie uns alte Dokumente zur Verfügung stellen wollen, geben Sie diese bitte am Gemeindeamt im Bürgerservice ab oder kontaktieren Sie Erwin Brunmayr unter der Tel. Nr. 0676 / 81425690 oder per E-Mail: erwin.brunmayr@gmail.com.

Beim 1. Heimatforscherstammtisch am Freitag, 5. Mai um 18:00 Uhr im GH Landerl in Sierninghofen-Neuzeug informieren wir Sie über die bisherigen Erfolge unserer Arbeit. An diesem Abend können Sie uns auch Ihre Geschichten erzählen oder Ihre Unterlagen zeigen.

„Die ganze Welt ein Dorf“

HEIMAT = SHARING und Bibliotheken laden zu „living books“ ein

Am Sonntag, 28. 5. von 10:30 – 14:30 Uhr, bietet das Fokus der Pfarre Sierning den Rahmen für eine internationale Bibliothek der besonderen Art. Die Bibliotheken Sierning und Sierninghofen-Neuzeug laden im Zuge des EU-geförderten LEADER-Projektes HEIMAT = SHARING zu Gesprächen mit „lebendigen Büchern“ ein. Dabei handelt es sich um zugewanderte und einheimische Sierninger und Sierningerinnen,

die in Einzelheiten etwas rund um das Thema „HEIMAT = SHARING – die ganze Welt ein Dorf“ erzählen können.

Nach dem Konzept von „living books“ (www.living-books.at) finden die Gespräche mit von den Bibliotheken eingeladenen „Büchern“ in ungezwungener Atmosphäre an kleinen Tischen statt. Sie eröffnen die Möglichkeit, dass

einheimische und zugewanderte Sierninger und Sierningerinnen direkt miteinander – statt übereinander – sprechen. Die Themen, über die sich die einzelnen „Bücher“ unterhalten möchten, halten die Bibliothekarinnen in einer Liste fest. So können die „Leser“, das heißt die Besucher, wie in einer richtigen Bibliothek gezielt Themen auswählen – und für kurze Zeit ist die ganze Welt im Dorf, oder besser ge-

sagt in der Marktgemeinde Sierning.

„Mit den Projekten von HEIMAT = SHARING möchten wir Zugewanderte und Einheimische zusammenbringen, die ähnliche Themen und Fragen interessieren und einander in den Gesprächen auf partnerschaftlicher Ebene begegnen“, erläutert Hildegund Morgan, Koordinatorin des EU-Projektes. Für Kinder gibt es ein ei-

genes Programm mit Lesecke und Spielen.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Saz-Spieler Bilal Baki. Zwischen den Gesprächen können sich „Leser“ und „Bücher“ bei einem vielfältigen internationalen Buffet stärken. Bisher haben sich rund 10 Sierninger mit internationaler Lebenserfahrung und Menschen mit unterschiedlichem Migrationshintergrund bereit erklärt, sich in maximal halbstündigen Sequenzen mit einem „Leser“ (= am Thema Interessierten) über Migra-

tionsthemen, Herkunftsland, Kulturelles ... zu unterhalten. Weitere Menschen, die als „living book“ etwas rund um das Thema „Die ganze Welt ein Dorf“ erzählen möchten, sind herzlich eingeladen, sich bei den Veranstalterinnen zu melden.

Kontakt: Projekt HEIMAT = SHARING: Hildegund Morgan, M: 0676 5958585

Bibliothek Sierning: Maria Scharl; M: 0650 9361 878

Bibliothek Sierninghofen-Neuzeug: Eva Huemer, M: 0650 4156 695

Schlossfest in Sierning – die Bürgergarde lädt ein



Foto: Bürgergarde Sierning

Am Samstag, 20. Mai 2017, veranstaltet die Bürgergarde Sierning bereits zum zwölften Mal ihr traditionelles Schlossfest. Major Hubert Deisl übergibt im Rahmen des offiziellen Teils nach 21jähriger Tätigkeit seine Kommandantschaft an seinen Nachfolger Leutnant Jürgen

Bleicher. Um 20.00 Uhr beginnt der Einzug mit Festakt und Angelobung der neuen Gardisten am Ortsplatz Sierning. Musikalisch wird die Veranstaltung erstmals durch die allseits bekannten „Pleiten, Blech & Pannen“ umrahmt. Der Eintritt ist wie immer frei!

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sierning

Kontakt: silvia.derfler@sierning.at oder 07259/2255-22

Gestaltung: Peter Nimmervoll, Mobil 0676/9535406

Druck: Sigma Werbetechnik GmbH, 4470 Enns. Auflage: 4.350

Die Zeitschrift erscheint viermal im Jahr. Das Abdrucken von übermittelten Texten bzw. Änderungen solcher und das Erscheinungsdatum sind dem Herausgeber vorbehalten. Die Sierninger Gemeindepfeile im Internet: www.sierning.ooe.gv.at

Neu in Sierning: KFZ Ömmer

Hubstraße 2, Nähe Wahlmühle, 4523 Sierning / Neuzeug

Mobil 0676/33 00 570 od. 0676/33 00 571, stocki@b-shop.at



**Wir verfügen über 40 Jahre
Erfahrung im KFZ-Bereich**

Unsere Leistungen:

- Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
- KFZ-Service-Station inkl. § 57a
- Windschutzscheiben- u. Karosseriefachbetrieb inkl. Versicherungsabwicklung
- Fahrzeugaufbereitung
- Ersatzteil- und Reifenhandel

Neuer Obmann bei der Bürgerkorpsmusik Sierning

Bei der Jahreshauptversammlung am 11. Februar 2017 kam es zum Wechsel an der Spitze der Bürgerkorpsmusik Sierning. OSR Franz Riederer legte, nach einem Bericht über die langjährige Tätigkeit im Verein als Obmann, sein Amt zurück.

Der gesamte Verein dankt OSR Franz Riederer für die Arbeit und seinen Einsatz, er hatte über die Jahre hinweg immer ein offenes Ohr für jegliches Anliegen und jeden Wunsch.

In Würdigung seiner Verdienste für den Verein erhielt Franz vom Bezirksobmann-Stv. Bernhard Angerbauer die Ehrennadel in Gold überreicht.

In der darauffolgenden Wahl wurde der bisherige Obmann-Stv. MMag. Michael Garstenauer einstimmig von allen Vereinsmitgliedern zum neuen Vereinsobmann gewählt. Der gesamte Verein freut sich auf eine hervorragende Zusammenarbeit mit seinem neuen Obmann.



Foto: Bürgerkorpsmusik Sierning

Das Restaurant „Delikat“ hat eröffnet



Foto: privat

Lange Vorbereitungen und keine spannende Zeit liegen hinter uns. Nun haben wir den passenden Ort gefunden und können unseren Traum verwirklichen. Seit Jänner dieses Jahres betreiben wir unser Restaurant in Neuzeug als Familienbetrieb, mit langjähriger Erfahrung im Gastgewerbe.

Als Ergänzung zur traditionellen Wiener Küche erwarten Sie bei uns Köstlichkeiten aus der Oberösterreichischen Küche, Gerichte, die für die Ungarische Küche typisch sind und natürlich italienische Schmankerln. Wir sind bemüht, die Meisterwerke der

Kochkunst aus der Zeit der Monarchie mit Hilfe moderner Küchentechnologie wiederzugeben. Unsere Gerichte werden aus feinsten und frischesten Zutaten hergestellt. Freuen Sie sich auf eine saisonal wechselnde Speisekarte, abwechslungsreiche Mittagsmenüs, Spezialitäten, sowie eine reiche Auswahl an Getränken und Cocktails.

Unser Platzangebot:

- Gastzimmer (Nichtraucher) 40 Sitzplätze
- Stüberl (Raucher) ca. 35 – 40 Sitzplätze
- Veranstaltungssaal 200 Sitzplätze

– 2 Tagungsräume

Öffnungszeiten:

- MONTAG - RUHETAG!
- Dienstag bis Freitag: 11.00 - 14.00, 18.00 - 23.00 Uhr
- SAMSTAG - RUHETAG!
- Sonntag: 11.00 - 15.00 Uhr

Mittagsmenü:

Dienstag bis Freitag

www.delikat.at

ANDREA DELI & KAROLY VASAS

Wilhelm-von-Auersperg-Straße, 4523 Neuzeug, freuen sich auf Ihren Besuch!

Das Gemeindeamt übersiedelt

Im Juli 2017 soll mit der Generalsanierung des Gemeindeamtes und der Errichtung moderner Probenräume für die Bürgerkorpsmusik Sierning begonnen werden. Während der Bauphase übersiedelt das Gemeindeamt für circa 18 Monate in das ehemalige Möbelhaus der Familie Leitenbauer, das schon einigen Firmen als Ausweichquartier gedient hat. Für die standesamtlichen Trauungen

greifen wir in dieser Zeit auf Räumlichkeiten im Schloss Sierning zu. Die Übersiedlung erfolgt von 14. Juni (ab den Nachmittagsstunden) bis 18. Juni 2017. Während der Generalsanierung des Gemeindeamtes steht auch der Schlosshof für Veranstaltungen nicht mehr zur Verfügung. Ab Montag, den 19. Juni 2017, finden Sie uns am neuen Standort (Neustraße 17, während der üblichen Öffnungszeiten.

Gemeindeamt geschlossen

Das Marktgemeindeamt ist am Freitag, 26. Mai und am Freitag, 16. Juni geschlossen.

Kindermissionsprojekt der Volksschule Sierning



Foto: privat

Anlässlich dieses Jubiläums hat sich heuer die gesamte Volksschule zum Mitmachen bereiterklärt. Es soll eine Rückschau auf 25 Jahre „Kinder helfen Kindern“ werden. Ein besonderer Dank gebührt all jenen, die in diesen Jahren mitgeholfen haben, die Zukunft vieler Kinder auf der weiten Welt zu verbessern. Heuer führt uns die Reise nach Brasilien, in die Stadt Barreiras. West-Bahia ist durch starke soziale Gegensätze gekennzeichnet. Der überwiegende Teil der Bevölkerung ist arm und auf familiären Zusammenhalt an-

gewiesen. Doch viele Familien sind zerrüttet. Arbeitslosigkeit, Alkoholismus, Drogen und hohe Kriminalität prägen den Alltag. Kinder und Jugendliche machen leidvolle Erfahrungen in diesem Umfeld.

PROJEKTLAND: BRASILIEN

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag, den 2. April 2017, um 9.30 Uhr, in der Pfarrkirche Sierning.

Bei diesem Gottesdienst, an dem auch geladene Ehrengäste teilnehmen, möchten wir dankbar Rückschau halten auf

alle 24 zurückliegenden Projekte und unser neues und zugleich letztes vorstellen.

Unser Schülerchor, unter der Leitung von Christine Kerschbaummayr wird uns durch den Gottesdienst musikalisch begleiten. Anschließend findet ein kurzer Festakt statt. Nach dem Gottesdienst verkaufen die Schüler/innen auf dem Kirchenplatz ihre Bastelarbeiten. Ein großer Luftballonstart soll den krönenden Abschluss bilden. Grußkarten für die

Luftballons werden die Schüler/innen im Vorfeld zum Kauf anbieten. Mit Ihren Spenden unterstützen Sie die Projektzentren „CATA-VENTOS“, die von den Benediktinerinnen in Barreiras geleitet werden. Das Kloster Steinerkirchen/Traun arbeitet seit Beginn in diesem Hilfswerk tatkräftig mit. Unser Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Missionsstelle der Diözese Linz durchgeführt.

Franz Knoll



HOME Bahnhofstraße 12
4522 Sierning

TEL 07259/4800

WEB www.mw-physiotherapie.at

- Einzelheiligymnastik
- Neurologische Behandlungen
- Massagen
- Osteopathie
- Hausbesuche
- Gutscheine erhältlich



Schwungvoll in den Frühling mit
MW Physiotherapie – „Ihre Praxis für Physiotherapie in Sierning“



...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern!

- Riesen-Auswahl aller Top-Marken**
- Testcenter, Service, Profi-Beratung**

4050 TRAUN, Bäckerfeldstr. 3
(B1 Traunerkreuzung)

07229-51177
 Mo-Fr 9-17 Uhr

www.eBike-City.at

OBIMÖBEL e. U.

Ihre Tischlerei

KURT SCHENDLINGER





Tel. + Fax: 07259/4062

Mobil: 0664/22 45 278

www.obimobel.at
buero@obimobel.at

Pachschallernstr. 3A
4523 Neuzeug

Ingrid Eichinger

Versicherungsmakler

4522 Sierning, Neustraße 22
Tel. 07259 32260, Fax 07259 32274
Mobil 0664 2331737, mail: eichinger@promakler.at
www.promakler.at
Gew.Reg. Nr. 415 / 4874, DVR Nr. 2108598



Der Versicherungsmakler mit dem Bonus der **pro**makler Gruppe

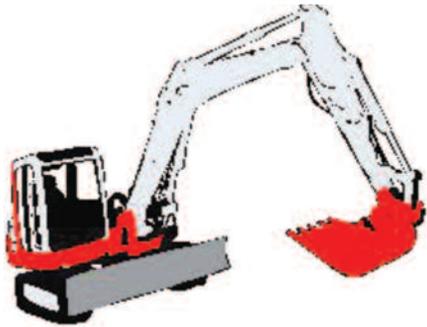
Großbauer GmbH

Landesprodukte, Heizöl- und Holzhandel

4522 Sierning, Oberbrunnernstraße 5
Tel. 07259/2912, Fax 07259/2912-20 – Handy 0699/12257294
E-Mail: gabriele.grossauer@utanet.at

- **Landwirtschaftliche Produkte:**
Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel
- **Häckselmais**
Futtermühen
Zuckerrüben
Apfeltrester
Biertreber
- **Holzhandel:**
Wir kaufen geschlägertes Holz ab Straße zu besten Preisen und auf Wunsch wird von uns auch die Schlägerung organisiert und dann das Holz abtransportiert.

Lieferung von Diesel, Heizöl und Pellets



- ERDAUSHUB
- SCHOTTER
- KELLER
- HUMUS
- KANAL
- LKW MIT KRAN
- BAUSCHUTT-CONTAINER

BAGGERUNGEN

WALTER SCHENDLINGER

4523 NEUZEUG – DAMMWEG 6

TEL. 07259/30340 - MOBIL: 0676/5632934

E-MAIL: WALTER@SCHENDLINGER.AT

Schneller am Ziel

Leasing mit Bonus



Jetzt EUR
150,-
BONUS*

Reden Sie jetzt mit Ihrem Raiffeisen Berater und sichern Sie sich EUR 150, Bonus!*
Mehr Leistung. Mehr Service.

* Bonus ist gültig für alle Kunden, die zwischen 1. März und 30. April 2017 einen Leasing-Vertrag und eine dazugehörige Kaskoversicherung bei Ihrer Raiffeisenbank abschließen. Keine Barablässe möglich. Nähere Informationen in Ihrer Raiffeisenbank.

www.raiffeisen-sierning-enns.at



Versicherungs
Service
Center

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

Wir arbeiten für keine
Versicherung!

Wir arbeiten für unsere
Kunde!



www.vsc-grossauer.at

Tel. 07259 / 39800

BAUMEISTER ING. STEPHAN REITNER

PLANUNG AUSSCHREIBUNG BAULEITUNG
ENERGIEAUSWEIS SANIERUNGSBERATUNG
VERKEHRSWERTGUTACHTEN ANKAUFBERATUNG

Mühlberg 11 4522 Sierning
Tel. 0680 - 310 87 50 office@baumeister-reitner.at

Gertrude LEHNER

selbständige Immobilienmaklerin

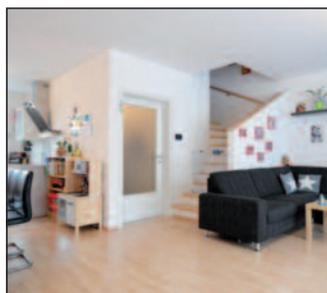
RE/MAX
One Steyr-Neuschönau



Großzügiges Haus im Zentrum

- + 174 m² Wohnfläche
- + ruhiger Garten
- + inkl. Küche u. Bad
- + 836 m² Grund
- + Doppelgarage 55 m²
- + HWB: 91,7 kWh

Stadt Bad Hall
KP € 389.000,-



95 m² Reihenhäuser mit Keller

- + 148 m² Nutzfläche
- + inkl. Küche, Bad
- + 215 m² Grund
- + Carport + Parkpl.
- + HWB: 16 kWh

Sierninghofen
KP € 275.000,- inkl.
€ 79.000,- Förd.-Darl.



Wohnhaus im Zentrum

- + 150 m² Wohnfläche
- + 85 m² Keller
- + 3 Parkplätze
- + 842 m² Grund
- + HWB: 142,6 kWh

Sierning
KP € 237.000,-

Büro: 4400 Steyr-Neuschönau, Marienstraße 1
Telefon: 07252/52149, Mobil 0664/5316460

E-Mail: office@remax-one.at
www.remax-one.at